

<b>Zeitschrift:</b>	Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
<b>Herausgeber:</b>	Lehrpersonen Graubünden
<b>Band:</b>	19 (1959-1960)
<b>Heft:</b>	3
<b>Artikel:</b>	Hamsterware im Gartenhaus?
<b>Autor:</b>	L.
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-356032">https://doi.org/10.5169/seals-356032</a>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

verschiedene Versuchsschulen abgeordnet, und er erstellte im Auftrag der ETS über seine Feststellungen einen sehr interessanten Bericht. Dessen Veröffentlichung könnte den Kreisen, die diese Frage als nicht wichtig genug erachteten, die Augen öffnen!

«Starke Jugend – freies Volk», die Magglinger Zeitschrift für Turnen und Sport, bringt in ihrer letzten Nummer ein Referat von Prof. Dr. med. Schönholzer (Bern) unter dem Titel: «Tägliche Bewegungsstunde – tägliche Turnstunde». Darin begründet der bekannte Sportarzt die auch von uns seinerzeit gerade für die Landkinder aufgestellten Forderungen vom ärztlichen Standpunkte aus sehr eingehend und weist besonders hin auf die in unserem Kanton geleistete praktische Vorarbeit. Es dürfte also niemand wundern, wenn vorab andere Kantone, deren Behörden den betreffenden Fragen die nötige Wichtigkeit beimesse *wollen* (zum Beispiel Aargau, Bern u. a.) sich die bisherigen Erfahrungen aus unserem Kanton zunutze machen – dieweil bei uns alles beim alten bleibt und alles zufrieden ist . . . nur die Kinder nicht!

Chr. Patt

---

### Hamsterware im Gartenhaus?

Liebe Gartenfreunde, es ist entsetzlich, wie oft alte Samendüten, verdorbene oder unerkennbare Schädlingsbekämpfungsmittel und anderer «Krimskram» aufbewahrt wird. Also weg mit solch alter «Hamsterware», bei deren Gebrauch man meistens mehr Verdruss als Freude erntet. Dagegen soll man z. B. den nährstoffreichen Volldünger Lonza oder Ammonsalpeter, die wegen unsachgemäßer Lagerung (auf Zement oder Erde statt auf Holz) feucht geworden sind, nicht etwa wegwerfen. Sie haben nämlich keine Spur an Nährstoffen verloren. Man löst sie einfach im Wasser auf (ein bis zwei Handvoll auf 10 Liter) und verabreicht diese Düngerlösung überall dort, wo eine rasche Stärkung notwendig ist. Wenn man die geöffneten Säcklein nach Gebrauch übrigens wieder sorgfältig einrollt, bleibt der Dünger während Monaten schön körnig. Diese guten Dünger, bei welchen zur Herstellung stets viel Mühe und Sorgfalt aufgewendet wird, verdienen es, auch bei der Lagerung sorgfältig behandelt zu werden. Volldünger Lonza, der zuverlässig wirkende Volldünger für alle Kulturen, und Ammonsalpeter, der rasch und anhaltend wirkende Stickstoffdünger für stark zehrende Gemüsearten, sind treue und bewährte Helfer, denen man volles Vertrauen schenken kann.

L.